

Erscheint
jeden Montag, Mittwoch
und Freitag; während der
Buchhändler-Messe zu
Ebern, täglich.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der deutschen Buchhändler.

Beiträge
für das Börsenblatt sind an
die Redaction; — Inse-
rate an die Expedition
desselben zu senden.

N^o 29.

Leipzig, Mittwoch am 9. März

1853.

Am t l i c h e r T h e i l.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. G. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

Angekommen in Leipzig am 5. u. 7. März 1853.

Breitkopf & Härtel in Leipzig.

1386. Hauptmann, M., die Natur der Harmonik u. der Metrik zur Theorie der Musik. gr. 8. Geh. 2 fl

Glacier's Verlag in Dorpat.

1387. Sarnack, Th., der christliche Gemeine-Gottesdienst im apostol. Zeitalter. gr. 4. 1852. In Comm. Geh. * $\frac{2}{3}$ fl

1388. — Dein Reich komme! Predigt zum 50jähr. Jubiläum der Universität Dorpat am 12. Decbr. 1852 gehalten. gr. 8. Geh. 3 Nfl

1389. Jessen, P., über die gänzliche Ausrottung der Rinderpest. gr. 8. 1852. In Comm. Geh. * $\frac{1}{2}$ fl

1390. Verhandlungen der gelehrten Ehstnischen Gesellschaft zu Dorpat. 2. Bd. 4. Hft. gr. 8. 1852. In Comm. * $\frac{5}{8}$ fl

Reste in Darmstadt.

1391. Kraft, F., Beitrag zur Lehre v. dem Consens der Agnaten zur Veräußerung e. Lehns, insbesondere nach sächs. Recht. gr. 8. Geh. * 6 Nfl

Marcus in Bonn.

1392. Argelander, F. W. A., astronom. Beobachtungen auf der Sternwarte zu Bonn angestellt. 2. Bd. 2. Abth. gr. 4. Geh. Als Rest.

J. G. B. Mohr in Heidelberg.

1393. Gumpach, J. v., eine Kritik u. Antikritik, als Streitschrift wider Herrn D. Ewald. gr. 8. Geh. * $\frac{2}{3}$ fl

1394. Schmezer, C., die Himmelsräume u. ihre Welten. gr. 8. Geh. * $1\frac{1}{3}$ fl

G. Schäfer in Leipzig.

1395. Bose, H. v., allgemeiner Reise- u. Eisenbahnatlas od. specieller Wegweiser durch ganz Europa. 1. Lfg. 8. Geh. * 4 Nfl

1396. Morison, A., Physiognomik der Geisteskrankheiten. Aus der 2. Aufl. des Engl. übers. 6. u. 7. Lfg. gr. 8. Geh. à * $\frac{1}{4}$ fl

1397. Münzkunde, neueste. Abbildung u. Beschreibung der jetzt kursirenden Gold- u. Silbermünzen. 31. Lfg. gr. 8. Geh. gratis.

1398. Münzsammlung der wichtigsten seit dem Westphäl. Frieden bis zum J. 1800 geprägten Gold- u. Silbermünzen. 9. u. 10. Lfg. gr. 8. Geh. à * $\frac{1}{6}$ fl

Schweighauser'sche Verlagsbuchh. in Basel.

1399. Militär-Zeitschrift, schweizerische. 19. Jahrg. 1853. Nr. 1. gr. 8. pro epl. * $1\frac{1}{2}$ fl

Teubner in Leipzig.

1400. Bermann, D., Repertorium zur Zoll- u. Steuer-Gesetzgebung, einschließlich der hierbei conneren Finanzbranchen im Königr. Sachsen. gr. 8. Geh. 24 Nfl

Westermann in Braunschweig.

1401. Macaulay's, Th. B., Geschichte v. England seit dem Regierungsantritt Jacob's II. Deutsch v. W. Beseler. 4. Bd. gr. 8. Geh. $\frac{5}{8}$ fl

1402. — ausgewählte Schriften geschichtl. u. literar. Inhalts. 2. Bd.: Temple. Walpole. Pitt. Lord Holland. gr. 8. Geh. $\frac{5}{8}$ fl

Zwanzigster Jahrgang.

Westermann in Braunschweig ferner:

1403. Sievers, C. B., Shakspeare's Dramen f. weitere Kreise bearb. V. Othello. 8. Geh. * $\frac{2}{3}$ fl

1404. Weg, anmuthiger, zur Erlernung der englischen Sprache mit od. ohne Lehrer. Ausgewählte Gedichte Ossian's. 8. Geh. * $\frac{1}{2}$ fl

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels.

(Mitgetheilt von Bartholf Senff.)

Angekommen in Leipzig vom 23. Februar bis 8. März 1853.

Breitkopf & Härtel in Leipzig.

Meinardus, L., Op. 7. Novelle für Pianoforte. 1 fl 10 Nfl .

— Op. 8. Liebesfrühling. Ein Liederkranz von Fried. Rückert, mit einer Zueignung v. Franz Hartmann, für Gesang und Pianoforte. Zwei Hefte à 25 Nfl .

Mendelssohn Bartholdy, F., Op. 93. Oedipus in Kolonos des Sophocles. Clavierauszug zu 4 Händen ohne Worte. 2 fl 15 Nfl . Clavierauszug zu zwei Händen ohne Worte. 2 fl .

Mulder, R., Ecole pratique du jeune Pianiste. Livre 1. 2. à 2 fl .

Reinecke, C., Op. 37. Acht Kinderlieder mit Pianof. 15 Nfl .

— Op. 38. Trio, für Pianoforte, Violine und Violoncell. 2 fl .

Rung, H., Vier Lieder mit Pianoforte. 15 Nfl .

Schaeffer, J., Op. 4. Polonaise für Pianoforte. 20 Nfl .

Taubert, W., Op. 93. Zweites Quartett für Pianoforte zu vier Händen arr. vom Componisten. 2 fl .

Veit, W. H., Op. 31. Waldlieder mit Pianoforte. 20 Nfl .

— Op. 32. Sechs Lieder mit Pianoforte. 20 Nfl .

Fr. Hofmeister in Leipzig.

Doctor, F. E., Op. 25. Le Carillon de New-York p. Pfte. 10 Nfl .

Grützmacher, F., Op. 4. Cinq Morceaux p. Violoncelles et Pfte. Cah. 2. 25 Nfl .

Gutmann, A., Op. 26. Le Chant du Berger. Thème original p. Pfte. 22 $\frac{1}{2}$ Nfl .

— Op. 27. Marche héroïque p. Pfte. 17 $\frac{1}{2}$ Nfl .

Labitzky, J., Op. 204. Frühlingslieder. Walzer f. Pfte. zweihändig. 15 Nfl , f. Pfte. vierhändig 22 $\frac{1}{2}$ Nfl , f. Violine mit Pfte. 15 Nfl , im leichtesten Arrangement f. Pfte. 10 Nfl , f. grosses Orchester 2 fl 5 Nfl , f. achtstimmiges Orchester 28 Nfl .

Marschner, H., Op. 134. 6 Gedichte von E. Geibel f. Tenor od. Sopran m. Pfte. Neue Aufl. 1 fl .

Mendelssohn-Bartholdy, F., Op. 6. Sonate für Pfte. Neue Aufl. 1 fl 5 Nfl .

Panofka, H., Op. 80. Méthode de Violon pratique. 72 Etudes p. Violon depuis la corde vide jusqu' aux grandes difficultés. Cah. 3.

12 Etudes progressifs (cont. des coups d'archet variés) 25 Nfl . Cah. 4. 12 Etudes progressifs (cont. les doubles cordes) 22 $\frac{1}{2}$ Nfl .

Voss, C., Op. 149. Le Lion du Jour. Grand Quadrille de Bravoure p. Pfte. 1 fl .

Niemeyer in Hamburg.

- Albert, Ch. de**, Célèbres Danses arr. p. Piano p. *H. Martin*. No. 3. La Reine des Rose, Valse. 10 Ngr. No. 4. La Coquette, Polka. 5 Ngr. No. 5. Expressgalop. 5 Ngr.
- Bayer, E.**, Op. 1. Bouquet musical. Pièces choisies des opéras modernes pour la Guitarre. Cah. 5, 6 à 10 Ngr.
- Le Guitarriste au Salon. Pièces fav. arr. p. la Guitarre dans le style facile et brillant. No. 18. Choeur de Nabucodonosor, de *Verdi*. 5 Ngr. No. 19. Thème de I due Foscari et I Masnadieri, de *Verdi*. 5 Ngr. No. 20. Cavatine de Luisa Miller, de *Verdi*. 5 Ngr. No. 21. Duetto de La Regina di Cipro, de *Pacini*. 5 Ngr. No. 22. Airs fav. de I Lombardi, Il Corsaro et Macbeth de *Verdi*. 5 Ngr. No. 23. Airs de Luisa Miller, de *Verdi*. 5 Ngr. No. 24. Cavatine de Nabucodonosor, de *Verdi*. 5 Ngr.
- 100 Récréations agréables et instructives, choisies des mélodies célèbres de *Bellini*, *Donizetti*, *Mercadante*, *Ricci*, *Verdi* etc. p. Guitarre. No. 1—4 à 15 Ngr.
- Berens, C.**, Begrüßungspolka f. Pfte. 5 Ngr.
- 100 Récréations agréables et instructives, choisies des mélodies célèbres de *Bellini*, *Donizetti*, *Mercadante*, *Ricci*, *Verdi* etc. p. Violon. No. 1—4 à 15 Ngr.

Niemeyer in Hamburg fern er:

- Doppler, J. H.**, Lieder-Polonaise für Pfte. 5 Ngr.
- Op. 136. 6 Quadrilles sur des thèmes favoris des opéras modernes p. Piano. No. 1. *Verdi*, *Rigoletto*. 10 Ngr. No. 2. *Pacini*, *La Fidansata Corsa*. 10 Ngr. No. 3. *Ricci*, *Chiara di Rosenberg*. 10 Ngr.
- Goria, Op. 5.** Olga-Mazurka für Pfte. 5 Ngr.
- Giese, Th.**, Herzogmarsch für Pfte. 5 Ngr.
- Jullien**, Galop des ânes p. Piano. 5 Ngr.
- Lüer, C.**, Liebesstern. Galop f. Pfte. 5 Ngr.
- Martin, H.**, Op. 11. Souvenir des opéras modernes p. Piano à 4 ms. No. 18. Luisa Miller, de *Verdi*. 25 Ngr.
- Op. 18. Lieder-Album für die Jugend. Auswahl der schönsten Opern- und Volkslieder für Pfte. leicht bearbeitet und mit Fingersatz versehen. 3. Heft. 12½ Ngr. Heft 1—3. compl. 1 ₰.
- Op. 22. Lucia de Lammermoor, de *Donizetti*, Scène de Tombeau et finale p. Piano. 20 Ngr.
- Répertoire de l'opéra italien. Pièces choisies de plus célèbres opéras, dans le Style fac. et brill. p. Piano. No. 34. *Verdi*, *Stiffelio*. 15 Ngr.
- Lieder-Album für die Jugend, für das Pianoforte. 1 ₰ 10 Ngr.
- Niemeyer, E.**, Tanz-Album für 1853 f. Pfte. 2 ₰.
- Tanz-Album für die Jugend für 1853 f. Pfte. 20 Ngr.

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltene Zeile oder Raum mit 5 Pf. sächs., alle übrigen mit 10 Pf. sächs. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[2489.] Berlin, den 1. März 1853.
P. P.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen die ergebene Anzeige zu machen, dass ich, im Besitz der Concession, hier in meiner Vaterstadt unter der Firma:

FR. SCHULZE'S BUCHHANDLUNG

im April c. eine Buch- und Kunsthandlung eröffnen werde.

Gestützt auf vielseitige praktische Erfahrungen, welche ich mir während meiner siebenzehnjährigen buchhändlerischen Laufbahn u. A. in den Handlungen der Herren *Julius Eberstein* (*Stiller'sche Hofbuchhandlung*) in Rostock, *Friedr. Aschenfeldt* in Lübeck, *Fr. Fehr* (*Huber & Comp.*) in St. Gallen, *J. P. Himmer* (*Math. Rieger'sche Buchhandlung*) in Augsburg, *Julius Springer* hier erworben habe, so wie mit hinreichenden baaren Fonds versehen, glaube ich meinem Etablissement einen festen Grund zum gedeihlichen Bestehen geben zu können, und verspreche mir davon einen sicheren Erfolg.

Indem ich Sie bitte, mich in meinem Streben durch Ihr gütiges Vertrauen unterstützen zu wollen, darf ich Ihnen, unter Bezugnahme auf die nachstehenden Empfehlungen, die Versicherung geben, dass ich dasselbe durch Thätigkeit, strenge Ordnung und pünktliche Erfüllung meiner Verbindlichkeiten rechtfertigen werde. Ich erlaube mir in Folge dessen die Bitte an Sie zu richten: mir gütigst ein Conto zu eröffnen, meine Firma auf Ihre Leipziger Auslieferungsliste setzen zu lassen und mir Ihre Nova in einfacher Anzahl zusenden zu wollen.

Mein vieljähriger Freund, Herr *L. A. Kittler* in Leipzig, hat meine Commission übernommen und ist in den Stand gesetzt, bei Credit-Verweigerung fest Bestelltes baar einzulösen.

Ausser dem Sortiment beabsichtige ich auch dem Commissionsgeschäft meine besondere Thätigkeit zuzuwenden, und erlaube mir bei vorkommenden Fällen meine Dienste zur prompten Besorgung von Commissionen für Berlin ergebenst anzubieten, indem ich das mir anvertraute Interesse stets mit grösster Sorgfalt wahrnehmen werde.

Noch bemerkend, dass die Herren *Friedr. Aschenfeldt*, *J. P. Himmer*, *Julius Springer* und *L. A. Kittler* sich geneigt finden, auf besondere Anfragen nähere Auskunft über mich zu ertheilen, empfehle ich mich Ihrem schätzbaren Wohlwollen

mit Hochachtung und Ergebenheit
Friedr. Schulze

wird zeichnen: **Friedr. Schulze's Buchhdlg.**

Den Wunsch des Herrn *Friedr. Schulze*, ihm bei seinem Eintritt in den eigenen buchhändlerischen Wirkungskreis das Geleit zu geben, erfülle ich mit Vergnügen, da ich in den Jahren 1843—1846, in welchen er mein treuer Mitarbeiter war, Gelegenheit hatte, ihn von so achtungswerther Seite kennen zu lernen, dass er wirklich der Empfehlung werth ist. Kann ihm also die Meinige nützen, so macht es mir Freude, sie hiermit auszusprechen.
Lübeck, 18. Januar 1853.

Friedr. Aschenfeldt.

Herr *Friedr. Schulze* aus Berlin, welcher vom August 1847 bis September 1851 in meinem Geschäft arbeitete, hat sich während dieser 4 Jahre durch seine Kenntnisse, Geschäftsgewandtheit und ausdauernden Fleiss, womit er das Interesse meines Geschäfts bei jeder Gelegenheit zu befördern strebte, meine Achtung und Freundschaft erworben.

In dankender Anerkennung der mir geleisteten treuen und fleissigen Dienste empfehle ich Herrn *Schulze* bei Begründung seines gegenwärtigen eigenen Etablissements meinen Herren Collegen um so mehr, als derselbe neben einer reifen Geschäftserfahrung, verbunden mit Arbeitsausdauer und weiser Spar-

samkeit, auch das benöthigte disponible Betriebscapital besitzt.

Da Herr *Schulze* mit den Localverhältnissen des gewählten Wirkungskreises vertraut ist, so kann es wohl nicht fehlen, dass sich sein Geschäft bald eines lebhaften Aufschwunges erfreuen werde; ich bitte daher meine verehrten Geschäftsfreunde, dasselbe durch Vertrauen und Crediteröffnung wohlwollend zu unterstützen.

Augsburg, den 20. Februar 1853.

J. P. Himmer.

Firma: *M. Rieger'sche Buchhdlg.*

Indem ich dem Etablissements-Circular des Herrn *Friedr. Schulze* einige, ihn dem Buchhandel gegenüber empfehlende Zeilen beifüge, ist es mir eine grosse Genugthung, voran an dieser Stelle dankend die Treue, den unermüdelichen Fleiss und die besondere Gewissenhaftigkeit anzuerkennen, mit welcher derselbe länger als ein Jahr neben mir in meinem Geschäft gearbeitet hat.

Wenn diese Eigenschaften, verbunden mit einer in fast zwei Decennien buchhändlerischer Thätigkeit gewonnenen Geschäftskenntnis, bescheidenen Ansprüchen, einem festen, gereiften Charakter, eigenem Vermögen und einer Kenntnis des hiesigen Platzes sicher geeignet sind, seinem nicht leichten Vorhaben einen günstigen Erfolg zu sichern, so darf ich die Ueberzeugung eines solchen hier aussprechen und in dieser Ueberzeugung die Bitte des Herrn *Schulze* um das Vertrauen des Buchhandels, dessen er bedarf, hiermit bevorworten.
Berlin, den 23. Februar 1853.

Julius Springer.

[2490.] Kaufgesuch.

Ein flottes, gut renommirtes und der Ausdehnung noch fähiges Sortiments-Geschäft in Mittel-Deutschland, wo möglich in Bayern, wird von einem zahlungsfähigen jungen Mann zu kaufen gesucht und sind Offerten unter der Chiffre *J. F. H.* der Redaction des Börsenblattes franco einzusenden.

[2491.] Kaufgesuch.

Ein Verlagsgeschäft mittleren Umfangs, courante Artikel enthaltend, wird von einem mit ausreichenden Mitteln versehenen Käufer zu acquiriren gesucht. Offerten, mit Buchstaben A. K. bezeichnet, werden erbeten und sind an die Redaction des Börsenblattes franco zu adressiren.

[2492.] Verkaufs-Offerte.

Ein Musikalien-Verlag-Institut, bestehend aus nahe 4000 Nummern, und erst seit 5 Jahren in Benutzung, ist billig zu verkaufen. Die Redaction sagt auf franco-Briefe, wo?

[2493.] Verkauf von Verlagswerken und Manuscripten.

Der im November v. J. dahier verstorbene Hofrath Dr. August Gebauer gründete im Jahr 1842 einen Selbstverlag unter der Firma „Verlag christlicher Schriften“. Doch gelang es ihm nicht, mit dem gesammten deutschen Buchhandel in lebhafte und erfolgreiche Verbindung zu treten, da oft wiederkehrende körperliche Leiden und sonstige Hindernisse dem ganz allein stehenden Manne kaum soviel Zeit übrig liessen, um das Nothwendigste zu erledigen; woraus sich der Umstand erklärt, dass diese Verlagswerke bis jetzt nur in wenigen Kreisen diejenige Verbreitung — und zwar meist durch Privatvermittlung — gefunden haben, deren sie auch im Buchhandel fähig sind, wie das Beispiel einer einzigen Handlung beweist, welche von den verschiedenen Artikeln des „Verlags christlicher Schriften“ Partien von 100, 200, 500, ja von einer Schrift selbst 2000 Exempl. bezog.

Die Erben des Verstorbenen sind nun Willens, die Vorräthe mit Verlags- und Manuscripten abzulassen; in Folge dessen die Waisen-Behörde um Einverständnisse mit den Erben den Unterzeichneten beauftragt hat, den Verkauf zu besorgen.

Ich erlaube mir daher, das Verzeichniss der Verkaufs-Objecte untenstehend mitzutheilen, mit der Bitte, die höchsten Angebote für diejenigen Werke, auf welche man reflectirt, spätestens bis Ende März d. J. franco an mich gelangen zu lassen.

Die Angebote sind für jeden Artikel einzeln zu machen.

Bei der leichten Verkäuflichkeit und grossen, durch die Erfahrung bewährten Absatzfähigkeit sämtlicher, hier zum Verkauf angebotenen, Schriften dürfte ein thätiger Verleger mit der Erwerbung derselben zuversichtlich ein gutes Geschäft machen. Namentlich würde sich diese Gelegenheit zur Gründung eines eigenen Verlags recht gut eignen, da es sich hierbei nicht darum handelt, unbekannte oder solche Artikel in Gang zu bringen, deren pecuniärer Erfolg noch problematisch ist, sondern den Absatz bereits beim Publicum accreditirter, einer ausgedehnten Verbreitung fähiger und würdiger Schriften zu erweitern und zu pflegen.

Der Verfasser derselben, welcher nicht bloß mit seinem eigenen, sondern fast noch mehr unter dem pseudonymen Namen „Heinrich Rebau“ in der deutschen Schriftstellerwelt seit beinahe 40 Jahren bekannt ist, und besonders als Jugendschriftsteller sehr Vieles leistete, was die wiederholten Auflagen man-

cher seiner Schriften beweisen, hat auf die von ihm selbst verlegten Werke den möglichsten Fleiss verwendet, um solche bei jeder neuen Auflage brauchbarer und für's Publicum beliebter zu machen.

Tübingen, 22. Febr. 1853.

G. Brugière.

Vdt. K. Gerichts-Notariat Tübingen
Müller.

Verzeichniss

der Vorräthe des „Verlags christlicher Schriften“ in Tübingen.

Um Irrungen vorzubeugen, wird bemerkt, dass die Anzahl der, dem Käufer wirklich zufallenden Exemplare (durch noch nicht eingegangene Remittenden etc.) sehr wahrscheinlich von der hier angegebenen Zahl — jedoch nur unbedeutend — abweichen dürfte; weshalb man sich vorbehält, den etwaigen Unterschied im Verhältniss des Angebots für die hier genannte Anzahl zu oder abzurechnen. — Den kleinen Vorrath in Leipzig hätte der Käufer vom Commissionär, Hrn. F. L. Herbig, dort zu übernehmen. Auch fallen die Kosten der Versendung von hier aus (Verpackung etc.) dem Käufer zur Last; und man erbittet sich für diesen Punkt genaue Vorschriften.

Das Buch der Kinder. Zur Bildung des jugendlichen Geistes und Herzens, unter Mitwirkung von mehreren Geistlichen und Lehrern herausgegeben von Heinrich Rebau. Tübingen 1851. 8. Mit 2 Stahlstichen. 52 Bogen. Ladenpreis 1 $\frac{1}{2}$ fl. (Aufgabe 2500.)

Hiervon sind noch vorhanden:

1234 Exemplare zum Theil roh, zum Theil broschirt,

12 Exemplare in Pappband gebunden, 200 Titelkupfer (in Stahlstich).

Das Buch der Weisheit in Denksprüchen und Lehren aus Deutschlands älteren und neueren Dichtern. Festgeschenk für die Jugend. Ladenpreis $\frac{1}{4}$ fl.

Hiervon sind vorhanden:

1041 Exemplare 3. Auflage (Tübingen 1852) roh (196 Seiten in-16.),

139 Exemplare gebunden.

465 Exemplare, 2. Aufl. (Tübingen 1849) roh (192 Seiten in-16.)

Die 2. Auflage kann einfach durch Um- drucken des 12. Bogens in die 3. verwandelt werden, da die Bogen 1—11 derselben ein unveränderter Abdruck der 2. Auflage sind. Die 2. u. 3. Auflage waren zusammen 5000 Expl. stark.

Allgemeines christliches Gebetbuch auf alle Morgen und Abende des Jahres. Auch u. d. Titel: „Glaube, Liebe, Hoffnung.“ 508 Seiten in-8. Ladenpreis $\frac{3}{4}$ fl.

Die Stärke der bisherigen 5 Auflagen beträgt 8000 Exemplare.

Die 3., 4. und 5. Auflage sind ganz unveränderte, völlig gleichlautende Abdrücke.

Hiervon sind vorhanden:

979 Exemplare 3., 4. u. 5. Auflage roh und broschirt,

34 Exemplare 5. Auflage in Halbfranzband mit gepresster Decke und Futteral,

5 Exemplare verschiedener Auflagen gebunden,

250 Titelkupfer (in Stahlstich).

Dieses Gebetbuch besteht aus den ansehnlichsten Kerngebeten von Augustinus, Kempis, Luther, Arnd,

Scrifer, Gottfr. Arnold, A. H. Franke, B. Schmolke, Stark, Roos, Lavater etc., wodurch sein innerer Werth und seine Brauchbarkeit zur Genüge verbürgt sind.

Lasset die Kindlein zu mir kommen! Gebetbuch zum Haus- und Schulgebrauch für Christenkinder. Sechste vermehrte Auflage. 128 Seiten in-16. Ladenpreis $\frac{1}{2}$ fl.

Es wurden hiervon im Ganzen (1.—6. Aufl.) 9000 Exemplare gedruckt. Hiervon sind vorrätzig: 1320 Exemplare roh, 30 Exemplare in Pappband, hübsch gebunden, 5 Exemplare ältere Auflagen, broschirt und gebunden, 521 Exemplare erste Auflage, wobei das Titelblatt fehlt.

Von vorstehenden 4 Artikeln können Exempl. von Hrn. Herbig in Leipzig zur Einsicht verlangt werden, müssen aber Ende März d. J. entweder remittirt, oder bezahlt werden.

Taschenkalender für die deutsche Jugend auf das Jahr 1853. 16. Ladenpreis 3 Sfl. Hiervon sind 400 Exemplare roh und broschirt vorhanden. (Auflage 1000.)

Gebauer, A., ausgewählte Jugendschriften. 1. Band, enthält: Vesta, oder häusliches Leben. Tübingen 1840.

Hiervon sind 20 Exemplare, sämmtlich in Pappband gebunden, vorhanden.

Verzeichniss der von Herrn Dr. A. Gebauer hinterlassenen Manuscripte:

- 1) **Angelus Silesius,** geistliche Hirten-Lieder. Nebst dessen cherubinischen Wandersmann, oder geistreiche Sinn- und Schlussreime. In einer Auswahl. (130 Lieder und 766 Sprüche). Druckfertiges Manuscript.
- 2) **Die deutschen Hausthiere.** I. Abtheilung: Vierfüssige Thiere. 190 Druckseiten in-8. umfassend.
- 3) **Benjamin Schmolke's** Gebete und Lieder. Circa 31 Druckbogen in-8. umfassend. Druckfertig bis auf die Vorrede.
- 4) **Auswahl des Schönsten und Gediegensten** aus den deutschen Classikern. (Eine Art Literaturgeschichte mit biograph. etc. Notizen etc.) Ungeordnet, bloß Materialien dazu; mag circa 40 Druckbogen umfassen.

Fertige Bücher u. s. w.

[2494.] Fortsetzung.

So eben haben wir an alle Handlungen, deren Bestellungen uns bis jetzt zugegangen, versandt:

Monatsbericht

der

Königl. Preuss. Akademie der Wissenschaften
zu Berlin.

Jahrgang 1853. Januar. (8 $\frac{1}{2}$ Bogen.)

Der Monatsbericht ist von uns in fester Rechnung gegen eine Entschädigung von 15 Sfl. für den Jahrgang von zwölf Monatsheften zu beziehen.

Berlin, d. 5. März 1853.

Ferd. Dümmler's Verlagsbuchhdlg.

53*

[2495.] Bei G. Hempel in Berlin erschien so eben:

Der Preussisch-Oestreichische
Zoll- und Handels-Vertrag
vom 19. Februar 1853, mit den Separat-
Artikeln, dem Schluß-Protokoll und sämtl.
Vorlagen. Vollständiger und wörtlicher
Abdruck des officiellen Textes,
mit einer
Vergleichung des Tarifs

der preuß.-östr. Zwischenzölle mit den Zoll-
tarifen Oestreichs u. des Zollvereines, sowie
dem Wortlaut und dem Tarif des September-
Vertrages und der dazu gehörigen Anschließ-
Verträge. Preis 7½ Sg.

[2496.] **Nichts unverlangt!**

Bei mir erschien so eben und wird nur auf
Verlangen versandt:

Lutheri et Calvini sententiae de sa-
cra coena inter se comparatae.
Scripsit **Julius Müller**, theologiae Doc-
tor et Professor ordinarius. Preis 10 Sg.
Portrait von Dr. **Julius Müller**, Profes-
sor der Theologie zu Halle, gezeichnet und
lithographirt von Otto Specker in Ham-
burg. Preis 20 Sg.
Halle, den 6. März 1853.

Richard Wühlmann.

[2497.] **Auswanderungs-
Artikel.**

So eben erschien in gänzlich neuer Auf-
lage, bezüglich der neuen Staaten, Gebiete,
Ortschaften, Eisenbahnen u. s. w. bis auf die
neueste Zeit ergänzt, mit neuem Texte von
C. Pelz in New-York versehen, die 1853er
Ausgabe unserer

**Neuesten Eisenbahn-, Post- und
Kanal-Karte**

für Reisende und Auswanderer in den Ver-
einigten Staaten von Nord-Amerika, Canada,
Texas, Californien u. s. w.

Ausgabe I., eleg. geb. 18 Sg., 1 fl. rh.	} mit 1/3 Kob. und 10/11 Expl., gegen baar mit 40%.
II., desgl. mit illum. Eisen- bahnen, Kanälen u. s. w. 24 Sg., 1 fl. 18 fr.	
III., auf Leinwand gezogen 1 fl. 2 Sg., 1 fl. 48 fr.	
IV., desgl. mit illum. Eisen- bahnen u. c. 1 fl. 8 Sg., 2 fl. 6 fr.	

Diese im schönsten Stahlstich (nicht Litho-
graphie, wie mehrere Fabriknachahmungen) hat
auch jetzt in den Vereinigten Staaten solche
Anerkennung und Verbreitung gefunden, daß
das berühmte Löscher'sche Geschäftscomptoir
in New-York seine sämtlichen Agenten
in einem besondern Rundschreiben
auf obige unsere Karte aufmerksam
gemacht, so wie angewiesen hat, die-
selbe wegen ihrer Zweckmäßigkeit und
Vollständigkeit sowohl möglichst unter den
Emigranten u. Reisenden zu verbrei-
ten, als solche nach dieser Karte zu in-
struieren. — Die heutige sehr starke
Auswanderung, so wie die New-Yorker In-

dustrieausstellung wird den verehrl. Sor-
timentshandlungen vielfache Gelegenheit zum
Abfah geben, weshalb wir dieselben auf die
so vortheilhaften Baar-Partiebezüge auf-
merksam machen und um schleunige Bestellung
ersuchen.

Die neue Auflage des „Bromme'schen
Hand- u. Reisebuchs für Auswanderer“ kommt
in 14 Tagen zur Versendung!

Bamberg, den 28. Februar 1853.

Buchner'sche Buchhandlung.

[2498.] Heute versandten wir an alle die-
jenigen resp. Handlungen, welche uns ihren
festen Bedarf aufgegeben:

Zeitschrift für Bauwesen.

Herausgegeben unter Mitwirkung der hohen
techn. Bau-Deputation und des Architekten-
Vereins zu Berlin.

Redacteur: **G. Erbkam.**

Jahrgang 1853.

Heft III. IV.

Preis pro Jahrgang mit 40 Bogen Text in
gr. 4. und 90 Kupfertafeln in Folio u. 4. 8½ fl.
Berlin, 1. März 1853.

Ernst & Korn.

[2499.] So eben erschienen:

**Companion to the „Wide Wide
World“.** In 1 vol. (Price 1 sh. 6 d) fancy
boards.

**Speculation, or the Glen Luna fa-
mily** by Amy Lothrop. (Miss. Wetterall).
13½ Sg. baar.

Berlin, März 1853.

A. Asher & Co.

**Künftig erscheinende Bücher
u. s. w.**

[2500.] **Thüringen.**

Als Fortsetzung der in meinem Verlage
isher erschienenen

Ansichten von Thüringen

kommen demnächst zur Versendung:

No. 18. Blankenburg.
No. 19. Der Eberstein im Schwarzathale.
No. 20. Der Kirchlins im Schwarzathale.
No. 21. Ein Blick vom Griesbachfels ins
Schwarzathal.
No. 22. Schwarzburg, Schloss und Dorf.
No. 23. Ein Blick auf Jena.
Folio. Tondruck à 9 Sg., in Rechnung mit
33⅓%, baar mit 50%.
Fein colorirt à 25 Sg., in Rechnung mit 25%,
baar mit 40%.

Diese Blätter sind nach Originalaufnahmen
von Tempelmei meisterhaft lithographirt.

Die geehrten Handlungen, welchen die
Gangbarkeit meiner Ansichten aus Thüringen
bekannt ist, wollen ihren Bedarf gefälligst auf
feste Rechnung oder gegen baar verlangen,
da ich meinen Kunstverlag durchaus nicht
à Cond. liefere.

Gleichzeitig empfehle ich Ihnen die früher
erschiedenen 17 Blatt zur Completirung Ihres
Lagers.

Berlin, im März 1853.

E. H. Schroeder.

[2501.] P. P.

In circa vier bis sechs Wochen erscheint in
meinem Verlage:

Ueber

die von Rohr'sche Ausbildungsmethode
der

Rekruten der Infanterie

und den Geist dieses Systems. Winke für
alle Waffen der deutschen Bundesstaaten von
Zimmermann, Königl. Preuß. Major und
Bataillons-Commandeur. 2. Auflage, Preis
22½ Ngr.

Die ungewöhnlich starke Nachfrage gab
Veranlassung, diese neue Aufl. zu veranstalten,
doch wird selbige nur in mäßiger Anzahl ge-
druckt, weshalb ich bitte, die Bestellungen à
Cond. soviel als möglich zu beschränken. Hand-
lungen aber, welche ihren Verbindlichkeiten vom
1851 und früher, gegen mich, noch nicht nach-
gekommen sind, kann ich nur berücksichtigen, wenn
gegen baar verschrieben wird.

Danzig, 28/2. 1853.

Leopold Gottlieb Homann,
Firma: L. G. Homann's
Kunst & Buchhdlg.

[2502.] Auf mehrere an mich gerichtete An-
fragen zur Nachricht, daß von dem

**Handbuche für israelitische
Religionschulen**

bearbeitet

vom

Seminar-director Dr. Hochstädter.

Der erste Theil auch unter dem besonderen
Titel:

**Praktischer Lehrgang zur leichten Er-
lernung der biblischen Sprache**

unter der Presse und demnächst expedirt werden
wird.

Ems, Februar 1853.

L. J. Kirchberger.

[2503.] Der unterzeichnete Verleger findet sich
veranlaßt, die seit 1. Januar 1853 erscheinende
rein technische Mode-Zeitung

Die Mode.

Journal für Damentoilette.

den Herren Sortimentsbuchhändlern aufs An-
gelegentlichste zu empfehlen. Das Blatt liefert
dieselben prachtvollen echten (keine Copien!)

Pariser Original-Modebilder

des Pariser „Follet“, welche den Jahreszeiten
beiliegen. Sein Inhalt ist nur für Industrielle
berechnet, er bringt Originalmodeberichte aus
Paris, London, Wien, Berlin u. Hamburg; aus-
führliche Beschreibung der beiliegenden Kupfer
u. s. w. erscheint jeden Donnerstag. Jeden Mo-
nat wird ein Extrakupfer mit einzelnen Toilette-
gegenständen und jedes Quartal eine Muster-
und Schnittbeilage geliefert und trotz dem kostet
das Blatt nur

1¼ fl. Pr. Cour.

pr. Quartal, wovon den Sort.-Buchhändlern
25% Rabatt bewilligt werden; auf 12/1, auf
24/3, auf 50/6, auf 100 Gr. 12 Freieremplare.

Abonnenten können jeder Zeit eintreten.

Hamburg, Februar 1853.

Verlags-Expedition der Jahreszeiten,
C. F. Vogel.

[2504.] **Zur gef. Beachtung!**

In meinem Verlage und unter meiner Verantwortlichkeit erscheint mit April dieses Jahres: **Deutsche Frauen-Zeitung**. Blätter f. Literatur, Kunst und die höheren weiblichen Interessen.

Die Frauen-Zeitung erscheint wöchentlich 1 Mal (Mittwochs) in 1-1/2 Bogen hoch 4 auf schönem, weißen Papier. Preis des Jahrgangs von 52 Nummern 4 \mathfrak{f} .

Inserate werden die gespaltene Petitzelle mit 1 \mathfrak{N} berechnet.

Die geehrten Handlungen ersuche ich um Gratiseinsendung ihres geeigneten Verlanges zur Besprechung. Handlungen, die Colporteurs od. Subscribentensammler halten, werden einen bedeutenden Absatz erzielen können, wenn sie Abonnenten darauf sammeln lassen. Abonnements- oder Subscriptions-Listen sind bereits allgemein verfaßt. — Probenummern werden den 16. März ausgegeben.

Leipzig, Februar 1853.

Bruno Hünze.

[2505.] **Der 3. Theil von**

„**Die Hoff, Kommentar zu Goethe's Gedichten**“

wird im Laufe dieses Jahres erscheinen. Wir bitten die Bestellungen auf diesen 3. Theil nunmehr zu erneuern.

Da bereits vielfache Verwechslungen der Böttcher'schen Sortiments-Handlung (Zintgraff & Comp.) mit uns vorgekommen sind, so bringen wir das im Mai 1852 in dem Börsenblatte aufgenommene Verkaufs-Circulaire in Erinnerung, nach welchem unsere frühere Sortiments-Handlung ohne Activa und Passiva an den Hrn. Zintgraff übergegangen ist.

Düsseldorf, im März 1853.

A. Böttcher's Verlags-Handlung.

Angebotene Bücher.[2506.] **Preis-Ermäßigung.**

Joseph Strauß in Bockenheim liefert gegen baar netto:

Albrecht, Sammlung engl. Eigennamen. 5 \mathfrak{N} .

Ariost's rasender Roland. 3 Bde. 15 \mathfrak{N} .

Auffenberg's Werke in 22 Bden. 1 \mathfrak{f} 15 \mathfrak{N} .

Biernakki, Scenen aus Schleswig-Holstein. 1846/51. m. Kpfen. 20 \mathfrak{N} .

Blumauer's Schriften, 22 1/2 \mathfrak{N} .

Bos, Barnaby Rudge. 9 Bdchn. Jos. Grimaldi. 3 Bdchn. Mart. Chuzzlewit. 11 Bdchn. Heimchen. 1 Bdchn. Bilder aus Italien. 1 Bdchn. Dombay & Sohn. 8 Bdchn. mit Federzeichn. à 1 1/2 \mathfrak{N} . 33 Bdchn. zusammengekommen zu 1 \mathfrak{f} 10 \mathfrak{N} .

Bulwer's Werke. 96 Thle. 2 \mathfrak{f} 15 \mathfrak{N} .

Byron's Werke. 10 Bde. mit Stahlst. 1 \mathfrak{f} 4 \mathfrak{N} .

Cervantes, Don Quixote, Pracht-Ausg. 2 \mathfrak{f} .

Concordanz der poet. Nationalliteratur, herausg. v. Berlepsch. 2 Bde. 4. 1 \mathfrak{f} 15 \mathfrak{N} .

Confucius u. Mencius. 4 Bücher. Moral- und Staatsphilosophie China's. 10 \mathfrak{N} .
Cornelia, Taschenb. 1836/38. m. Goldschn. à 10 \mathfrak{N} .

Dante's göttl. Comödie. 18 \mathfrak{N} .

Drobisch, Wintergarten m. 6 Kpfen. geb. 15 \mathfrak{N} .

Dumas, Monte Christo. 5 Bde. 1 \mathfrak{f} .

Franklin's Schriften 20 \mathfrak{N} .

Gubitz, Volkskalender. 1845/48. 15 \mathfrak{N} .

Hartmann, Encyclopäd. Handb. des Maschinen- u. Fabrikwesens. 3 Bde. m. 137 lithogr. Tafeln. 4. (16 1/2 \mathfrak{f}). 3 \mathfrak{f} 15 \mathfrak{N} .

Hauff's Werke. 18 Bdchn. 1 \mathfrak{f} 4 \mathfrak{N} .

Hoffmann, die Erde u. ihre Bewohner m. Stahlst. u. Holzschn. 1 \mathfrak{f} .

Jung-Stilling's Schriften. 12 Bde. 2 \mathfrak{f} 25 \mathfrak{N} .

Kock's Romane. 101 Theile. 3 \mathfrak{f} 4 \mathfrak{N} .

Landprediger, der, v. Wakefield 5 \mathfrak{N} .

Landwirth, der, des 19. Jahrhunderts, mit 2500 Abbild. 50 Bde. 3 \mathfrak{f} .

Langbein's prosaische Schriften. 12 Bde. 3 \mathfrak{f} . — Gedichte. 4 Bde. 26 \mathfrak{N} .

Lamb, Erzähl. nach Shakspeare. (1 \mathfrak{f} 15 \mathfrak{N}) 15 \mathfrak{N} .

Laube's Reisenovellen. 9 Bde. 1 \mathfrak{f} .

Laun's Schriften. 6 Bde. 22 1/2 \mathfrak{N} .

Lesage, Gil-Blas. Prachtausg. 1 \mathfrak{f} 10 \mathfrak{N} .

— Miniatur-Ausg. 15 \mathfrak{N} .

— hinkender Teufel. Prachtausg. 24 \mathfrak{N} .

Lessing's Dramen, v. Rodnagel. 5 \mathfrak{N} .

Liebhaftheater v. Hell. 5 \mathfrak{N} .

Merleker, Lehrb. der histor. comparativ. Geographie. 4 Bde. (8 \mathfrak{f}), 2 \mathfrak{f} 15 \mathfrak{N} .

— Klio, histor. comparativ. Darstellung der allgemeinen Verhältnisse d. Erdkörpers. 4. (2 \mathfrak{f}) 25 \mathfrak{N} .

Moliere's Werke in 1 Bd. 1 \mathfrak{f} .

Naturgeschichte, popul., der drei Reiche v. Beudant u. 3 Bde. mit Holzschn. 1 \mathfrak{f} 20 \mathfrak{N} .

Nork, populäre Mythologie. 10 Thle. 28 \mathfrak{N} .

Nieritz, Paukendorfer. 7 1/2 \mathfrak{N} .

— Volksbücher. 1844—46. 9 \mathfrak{N} .

Norvins, Geschichte Napoleons. 5 Bde. 1 \mathfrak{f} .

Petermann, Taschenb. d. Botanik. 15 \mathfrak{N} .

Pölsig, Gesch. Preussens. 15 \mathfrak{N} .

Regnault, Schule d. Chemie. 1 \mathfrak{f} .

Rottet's Weltgeschichte. 5 Bde. 28 \mathfrak{N} .

— Gesch. der neuesten Zeit. 1815/40. mit 32 Stahlst. 1 \mathfrak{f} 10 \mathfrak{N} .

Schi-King, Chinesische Lieder. 10 \mathfrak{N} .

Schiller's Werke 12 Bde. geb. 3 \mathfrak{f} 25 \mathfrak{N} .

Shakspeare, v. Dittlepp. 16 Bde. 2 \mathfrak{f} .

Sparfeld, Gustav Adolph. 5 Lief. 7 1/2 \mathfrak{N} .

Spinoza v. Auerbach. 5 Bde. 2 \mathfrak{f} .

St. Pierre, Paul und Virginie. Prachtausg. 28 \mathfrak{N} .

Sue, ewiger Jude. 1 \mathfrak{f} .

— Martin d. Fiedling. 12 \mathfrak{N} .

Swift, Gulliver's Reisen. Pr.-A. 1 \mathfrak{f} .

Tasso's befreit. Jerusalem. 20 \mathfrak{N} .

Tausend und eine Nacht. Prachtausg. 3 \mathfrak{f} 22 \mathfrak{N} .

— Miniatur-Ausg. 1 \mathfrak{f} 20 \mathfrak{N} .

Weber's Democritos. 12 Bde. 3 \mathfrak{f} 23 \mathfrak{N} .

Zeller, das Gesammte der Bauführung m. 18 Tafeln-Abbild. in Folio. 22 1/2 \mathfrak{N} .

(Ich liefere Obiges auch gebunden, u. berechne für 8^o halb Gallico-Federschn. u. Stempelvergold. pr. Bb. 4. ordin. à 3 \mathfrak{N} , größer u. kleiner Format im Verhältniß.)

Bockenheim, im Jan. 1853.

Joseph Strauß.

[2507.] **Lubojakky's Romane zu sehr billigen Preisen.**

G. Senf in Leipzig offerirt zu beigesten außerordentlich billigen Preisen, so lange der dazu bestimmte Vorrath reicht:

Lubojakky, Fr., die sieben Todsünden. 8 Bde. (4 \mathfrak{f}) für 25 \mathfrak{N} netto baar.

Dessen, Luther und die Seinen. 3 Bde. (3 \mathfrak{f}) für 20 \mathfrak{N} netto baar.

Dessen, Russische Intriguen. 3 Bde. (4 1/2 \mathfrak{f}) für 20 \mathfrak{N} netto baar.

Dessen, der Profelyt. 3 Bde. (3 \mathfrak{f}) für 20 \mathfrak{N} netto baar.

Dessen, der Koffniery. — Pechvogels Glücks-Novellen. (1 1/2 \mathfrak{f}) für 5 \mathfrak{N} netto baar.

Dessen, Eugen Braun. — Weilchen. Novellen. (1 1/2 \mathfrak{f}) für 5 \mathfrak{N} netto baar.

Dessen, Humoresken. Inh.: der Multiplikationsaffessor. — Die Seiltänzerin. (1 \mathfrak{f}) für 5 \mathfrak{N} netto baar.

Dessen, eine preussische Familie. 4 Bde. (5 \mathfrak{f}) für 25 \mathfrak{N} netto baar.

Dessen, der Kunststreiter. (1 1/2 \mathfrak{f}) für 5 \mathfrak{N} netto baar.

Dessen, Horkus Monte. — Die Vermählung im Tode. (1 1/2 \mathfrak{f}) für 5 \mathfrak{N} netto baar.

Dessen, 1848, oder Nacht u. Licht. 3 Bde. (3 \mathfrak{f}) für 20 \mathfrak{N} netto baar.

Dessen, 1849, oder des Königs Maienblüthe. 3 Bde. (4 \mathfrak{f} .) für 25 \mathfrak{N} netto baar.

Dessen, Oswald Ehrenhaupt od. Pharisäer u. Zöllner. 3 Bde. (4 1/2 \mathfrak{f}) für 20 \mathfrak{N} netto baar.

Dessen, vor hundert Jahren. 3 Bde. (4 1/2 \mathfrak{f}) für 20 \mathfrak{N} netto baar.

Dessen, die Neu-Katholischen. 3 Bde. (4 1/2 \mathfrak{f}) für 20 \mathfrak{N} netto baar.

Die Vorstehende Lubojakky'sche Romane, (41 Bände) erlasse ich zusammengekommen, so lange der dazu bestimmte Vorrath reicht, für 6 \mathfrak{f} 10 \mathfrak{N} netto baar.

G. Senf in Leipzig.

[2508.] **Max Kornicker & Gnué** in Lüttich offeriren und sehen Geboten darauf entgegen:

1 Voltaire, oeuvres complètes. 70 vols. 8-geh. Pariser Ausgabe, ganz neu.

[2509.] **Change-Anerbieten.**

Mit folgenden Werken, von denen wir eine größere Partie übernommen haben, wünschen wir Ladenpreis um Ladenpreis zu changiren:

Baumann, Fußreise durch Italien u. Sicilien. 2 Bde. 2 $\frac{2}{3}$ \mathfrak{r}

Businger, schweizerische Bildergalerie. 2 Bde., mit 1 Kupfer. 1 $\frac{1}{3}$ \mathfrak{r} .

Galérie des tableaux du pont de chapelle à Lucerne, avec une gravure $\frac{1}{2}$ \mathfrak{r} .

Goldau u. seine Umgegend, wie sie war und was sie geworden. 6 $\frac{1}{4}$ \mathfrak{r} .

Ineichen, Grundlehren der Algebra. $\frac{1}{2}$ \mathfrak{r} .

Prodromus florae Lucernensis auctore J. G. Krauero. 11 $\frac{1}{4}$ \mathfrak{r} .

Geistlicher Blütenkranz; eine Lese religiöser Dichtungen, mit 1 Stahlst. $\frac{1}{2}$ \mathfrak{r} .

Handlungen, welche zu Changen geneigt sind, bitten wir ergebenst, uns den Changekatalog einzusenden.

Luzern, 1. März 53. J. u. A. Stocker.

[2510.] **Schuberth & Co.** Sortiment (Fritz Schuberth) in Hamburg offeriren gegen baar, franco Leipzig, und sehen Offerten entgegen:

2 Blanc, Handbuch des Wissenswürdigsten. 3 Bde. geh. 4. Aufl. 1841.

6 Handels-Lexikon. 5 Thle. geh. 1849. C. Schäfer, Leipzig.

1 v. Bergen, Versuch einer Monographie der China 4. Hamburg (auf Kosten des Verfassers) 1826.

1 Barchou de Penhoën, histoire de la conquête et de la fondation de l'empire anglais dans l'Inde. 5 vols. 8. geh. Paris 1841. (45 fr.)

12 Schleier, Contor-Lexikon. Leipzig 1844.

4 Lanzac, abgekürzte deutsche Buchführung. 8. kart. Dresden 1850. (Verlag des Verfassers.)

4 Baumeister & Duffenhofer, Thierheilkunde. 2. Ausgabe in Leinband, Stuttg. Metzler 1847.

1 Hippologische Blätter. Jahrgang 1833—45 (in 26 Bände gebunden) Kiel.

1 Pruner, Krankheiten des Orients, Palm & Enke, Erlangen 1847.

10 Marryat, Peter Simple. 2 vols. London,

10 — Snarley-yow. 2 vols. Fisher, Son

10 — Jacob Faithful. 2 vols. & Co. 1843.

5 Riedheim, Comtoir-, Post- und Zeitungs-Lexikon. Heilbronn, Drechsler, 1848.

[2511.] **G. F. Grote** in Arnberg offerirt und sieht Geboten entgegen:

1 Revue des deux Mondes. 1853. 3 Monate nach dem Erscheinen.

[2512.] Die **Wylins'sche** Verlags-Handlung in Berlin offerirt und sieht Geboten entgegen:

1 A treatise on the steam engine in its application to mines, mills, steam-navigation and railways. By the Artizan Club. Edited by John Bourne. New edition. London. 1850.

1 Reventlow, Wörterbuch der Mnemotechnik geb. (ganz neu.)

[2513.] **J. Visner** in Posen offerirt, und sieht Geboten entgegen:

1 Kampf, Jahrbücher. 104 Hefte, ganz complett, gut gebunden.

1 — Annalen complett, sauberer Hbfrzbd.

1 Justizministerialblatt bis incl. 1852., gut gebunden.

1 Ministerialblatt bis incl. 1851, gut gebunden.

1 Gesessammlung bis incl. 1852, gut gebunden.

1 Entscheidungen des Obertribunals. Neue Folge. 10 Bde., gut gebunden, 2. Folge. Band 1—3.

[2514.] **August Rother** in Wittstock offerirt:

Büffon's sämmtl. Werke sammt den Ergänzungen nach der Classification von G. Cuvier. Einzige Ausg. in deutscher Uebersetzung von Schaltenbrandt. 9 Bde. Köln, 1839. In Halbfrz. gebd., wie neu.

Gesuchte Bücher.

[2515.] **Williams & Morgate** in London suchen:

1 Söttl, Religionskrieg.

1 Klaussen. Theologumena Aeschyl.

1 Strube, Bau der Cornea, 1851. (Thein in Würzburg.)

1 Bayle, Dictionnaire historique et crit. en extrait. 2 Vols.

1 Raschkow, Meletemata circa Mammalium. Diss. Breslau 1835.

1 Döderlein, Index Vocab. 1. Theil.

1 Bidpai, Fabeln aus d. Arab. v. Wolf.

1 Rosenmüller. Instit. ling. Arab.

[2516.] **J. Wallerstein** in Zerbst sucht billig u. sieht Offerten entgegen:

1 Kayser, Bücherlexikon. cplt. oder

1 Heinsius, do. cplt.

[2517.] **Heyer's** Univ.-Buchhdlg. (Ernst Heinemann) in Gießen sucht folgende Dissertationen:

1 Debes, Verhältniß des freiwilligen Eides zum nothwendigen. Würzburg 1835.

1 Diederichs, de indole probat. per artis peritos. Rostock 1838.

[2518.] **F. A. Julien** in Sagan sucht billig und sieht gefäll. Offerten entgegen:

1 Dingler's polytechnisches Journal. complet oder einzelne Jahrgänge.

1 Mythologische Gallerie. (Klemann.)

Ganz alte evangelische Choralbücher.

[2519.] **Franz Thimm** in London sucht antiq.:

1 Conversations-Lexicon. 9. Ausg. gebunden.

1 Göthe's Werke. 2 vols. imp. 8.

[2520.] **Carl Gebhardt** in Erfurt sucht billig gegen baar und bittet um Offerten:

1 Brockhaus, Convers.-Lex. 9. Auflage.

[2521.] Die **Flemming'sche** Sort.-Buchh. (S. Blumberg) in Glogau sucht billig:

1 Olshausen, bibl. Commentar über das Neue Testament. Neueste Auflage.

1 Meyer, Blätter für höhere Wahrheit.

1 Terstegen's sämmtl. Werke, besonders das Leben heiliger Seelen.

[2522.] **E. G. Homann's** Kunst- u. Buchhandlung in Danzig sucht unter vorheriger Rettopreisangabe:

1 Scholz, Handbuch zur Kunde von Deutschland und Preußen. 2 Hefte. Breslau, Henke. (Fehlt beim Verleger.)

2 Nachtrag zu Preußens Neutralitätssystem.

1 Voltaire, das Mädchen von Orleans. Deutsch von Lindemann. 1 \mathfrak{r} 4 \mathfrak{r} . Berlin, Franke.

1 Was haben die Mächte von Bonaparte zu erwarten? Frankfurt, Wilmans.

[2523.] **Damian & Sorge** in Graz suchen ein ausführlicheres Werk über Waffenkunde mit Abbildungen, und bitten die resp. Verleger um gef. Einsendung oder Anzeige des Titels und Preises.

[2524.] **C. Bertelsmann** in Gütersloh sucht billig, doch gut erhalten:

1 Sealsfield, Cajütenbuch.

1 — Lebensbilder.

1 — Legitime.

1 — Norton.

1 — Virey.

[2525.] **A. Viesching & Co.** in Stuttgart suchen billig:

1 Ischokke, Selbstschau. 2 Bde., wohlf. Ausgabe.

[2526.] **A. Vielesfeld** in Karlsruhe sucht:

1 Hoffmann v. Fallersleben, die deutsche Philologie im Grundriß. Breslau 1836.

1 Brant's Narrenschiff. Quedlinburg 1839.

1 Genthe, der Ameisen- u. Mückenkrieg. Eisenleben 1846.

1 Floia, Sulzbach 1832.

1 Konrad von Würzburg, goldene Schmiede, herausg. von Grimm. Frankfurt 1815.

1 Gottsched, nöthiger Vorrath zur Geschichte d. dramatisch. Dichtkunst. Leipzig 1757

— 65.

1 Rachel's teutsche satirische Gedichte. Altona 1828.

1 Berzelius, Jahresbericht. 1. bis 18. Jahrg.

1 Astraa. 7. bis 11. Jahrgang.

[2527.] **Wilh. Koch** in Königsberg sucht antiquar.:

1 Callimachus, ed. Blomfield, London 1815.

1 Feber, Index Homericus. London.

[2528.] Die **v. Rohden'sche** Buchhandlg. in Lübeck sucht unter vorheriger Preisangabe:

1 Campe, kl. Kinderbibliothek. 6 Bde. (Bierweg & Sohn.)

[2529.] **Bekanntmachung in Betreff einer Leihbibliothek.**

Zum Behuf der Errichtung einer grösseren Leih-Bibliothek für das gewähltere Publicum, ersucht man die Herren Verleger guter belletristischer und wissenschaftlicher Werke, die sich zu diesem Zwecke vorzugsweise eignen, ihre Offerten mit Baar-Preisen an Herrn C. Cnobloch in Leipzig baldmöglichst einzusenden.

[2530.] **F. C. Neupert in Plauen sucht billig:**

Andersen, Eines Dichters Bazar. — Der Improvisor. — D. Z. — Nur ein Geiger. — In Schweden.

Boz, Martin Chuzzlewit. — Pickwick in der Fremde. — Das Grillchen auf dem Heerde. — Weihnachtslobgesang. — Dombey & Sohn.

Belani, die Auswanderer aus Texas. — Die Mutter d. Legitimen.

Bulwer, Lucretia. — Die Cartons. — Meine Novellen.

Carlén, Gustav Lindorn. — Der Skutsjunge.

— Kämmerer Kasemann. — Die Braut auf d. Dmberg. — Erkerstübchen. — Der Bormund. — Eine Nacht am Bullarsee.

— Die Romanheldin. — Ein launenhaftes Weib. — Eine glückliche Partie.

Dumas, eine Tochter des Regenten. — Die drei Musketiere. — Eine korsische Familie. — König Margot. — Frauenkrieg. — d. Schiffscapitain. — Graf v. Cagliostro.

— Albino. — Casarine. — Diana v. Lps. — Drama v. 1793. — Ludwig Philipp.

— Gott u. Teufel. — Denkwürdigkeiten aus meinem Leben. — Denkwürdigkeiten eines Arztes. — Ein Jahr in Californien.

Hanke, Lante Anna. — Etsriede. — Claudia. — Die Tochter des Pietisten. — Der alte Ueberall u. Nirgends. — Eine schlesische Gutsfrau.

Harrison, Mittheilungen aus dem Tagebuche eines Arztes.

Holler, die Kaiserlichen in Sachsen. — Step-penreise. — Florian Geyer.

Herloßsohn, d. Laborit. — Wallensteins erste Liebe. — d. Tochter des Piccolomini.

James, das Schicksal. — Henry Smeaton.

Gowrie. — Der Waidmann.

Kock, Paul de, d. große Stadt. — Familie Sogo. — Bruder Lieberlich. — Das weiße Haus. — Ein guter Kerl. — Cerifette. — Taquinet.

Lubojakky, Fischhändler. — Die Neukatholischen. — Jüdin. — d. Arme u. seine Braut. — 1849. oder Königs Maiblüthen. — Licht- u. Schattenbilder.

Marcyat, Percival. — Violet. — Memoiren des Admirals Smith. — Ansiedler v. Canada. — d. Kinder des Neuwaldes.

Pignault-Lebrun's humorist. Romane.

Reisstab, Auswahl aus der Reisebildergalerie.

— Sommerblumensträuße. — Sommermärchen.

Sue, Plick u. Plock. — Salamander. — Mäthilde. — Die Fanatiker. — d. Kinder d. Liebe. — Miß Mary. — Ferd. Duplessis. — Der Hirte v. Kraran. — Die Gefährlichkeit. — Schicksalsprophezeihungen.

Sand, Valentine. — Lelia. — Gräfin v. Rudolstadt. — Handwerker. — Rose u. Blanche.

[2531.] **D. Nutt in London sucht:**

1 Platonis Dialogi ed. Heindorf.

[2532.] **Léon Sannier in Stettin sucht billigst unter vorheriger Preisangabe:**

1 Preuß. Gesefsammlung seit 1811 bis jetzt.

[2533.] **Geiger in Vahr sucht billigst:**

1 Schoppe, Schlacht b. Hemmingstedt.

[2534.] **W. F. Danneufelder in Utrecht sucht unter vorheriger Preisangabe:**

1 Eschenbach, de scribis Romanorum. Dissertatio acad.

1 F. F. Runge, Farbchemie. Berlin 1850. I. Bd. apart.

[2535.] **Vöning & Co. in Bremen suchen unter vorheriger Preisangeige:**

1 F. v. Genß, Schriften.

1 Perß, Leben Stein's.

1 Droyßen, Leben d. Grafen v. York.

1 Memoiren des Grafen v. Müßling.

1 — d. Obersten v. Masenbach.

1 Stifter, Studien. cpl.

[2536.] **Rud. Hartmann in Leipzig sucht:**

1 Zschokke, Novellen. 8. Band. (6. oder 7. Auflage.) Tasch.-Ausg.

[2537.] **Carl Edelman in Pesth sucht unter Preisangeige:**

1 Baer (Peter), Geschichte aller Secten der Juden. 1822—1823. Traßler, Brünn.

[2538.] **G. H. Schroeder's Buchhlg. in Berlin sucht unter vorheriger Preisangabe:**

1 Huehnetlaballan. Entdeckt von Don Antonio del Rio. Aus d. Engl. v. H. Vert-houd. Meiningen 1824. Keyßner.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[2539.] **Offene Stelle.**

Für eine Buchhandlung Norddeutschlands wird zum Mai ein gut empfohlener Gehülfe gesucht, der mit dem Sortimentsgeschäft vertraut und selbstständig zu arbeiten gewohnt ist. — Neben freier Station wird ein anständiges Salair und freundliche Behandlung zugesichert. Offerten unter der Chiffre A. B. wird Herr Bernh. Hermann in Leipzig weiter befördern.

[2540.] **Offene Geschäftsführer-Stelle.**

Für eine Buch-, Kunst u. Musikalienhandlung, verbunden mit Leihbibliothek u. Buchdruckerei, wird in einer größeren Provinzial-Hauptstadt Preußens ein Geschäftsführer gesucht. Derselbe muß in allen Zweigen des Buchhandels wohl bewandert sein, mithin die Fähigkeit besitzen, ein Geschäft ganz selbstständig mit Vortheil zu führen; auch wäre Kenntniß der Buchdruckerei sehr erwünscht.

Es wird vorzugsweise ein intelligenter Mann, der durch seine Persönlichkeit einen angenehmen Eindruck macht, berücksichtigt, weshalb die Herren Bewerber über ihre Leistungen und sonstige Eigenschaften sich gehörig ausweisen müssen; auch wird die Aussicht geboten, sich gleich bei dem Geschäft zu betheiligen und später solches ganz zu übernehmen.

Gefällige Offerten unter der Chiffre B. W. # 120 franco, befördert die Redaction des Börsenblattes.

[2541.] **Stelle-Gesuch.**

Ein junger Mann von 28 Jahren, evangelischer Confession, militairfrei, seit 14½ Jahren im Buchhandel thätig, im Besitze ziemlicher Sortiments- und Sprachkenntnisse, so wie einer gefälligen Handschrift, mit der Führung der Bücher vertraut und an fleißiges selbstständiges Arbeiten gewöhnt, sucht einen Platz in einem lebhaften, wohltreumirten Sortimentsgeschäft. Derselbe wird von seinen früheren Principalen, auch in Bezug auf seine sittliche Führung, warm empfohlen und könnte sehr bald eintreten.

Geneigte Offerten werden unter der Chiffre E. H. durch Herrn. B. Hermann in Leipzig erbeten, der so gütig sein wird, dieselben zu befördern und auf mündliche Anfrage nähere Auskunft zu ertheilen.

[2542.] **Stelle-Gesuch.**

Ein seit 12 Jahren im Buchhandel thätiger Gehilfe, der gegenwärtig in einem der bedeutendsten Sortim.-Geschäfte Norddeutschlands serviert, sucht eine Stelle, und würde derselbe einer solchen in einer Sort.-Handlung Süddeutschlands oder Oesterreichs den Vorzug geben. Der Eintritt kann am 1. April oder später geschehen. Zur Annahme gefäll. Offerten ist die Keinsche Buchh. in Leipzig bereit.

[2543.] **Lehrlings-Gesuch.**

Ein moralisch gut erzogener junger Mann, mit den nöthigen Schulkenntnissen versehen, welcher Lust hat Buchhändler zu werden, kann zu nächste Ostern unter annehmbaren Bedingungen in einer Sortimentsbuchhandlung placirt werden, und wird Herr Joh. Friedr. Hartknoch in Leipzig die Güte haben, auf Anfragen das Nähere mitzutheilen.

[2544.] Denjenigen geehrten Herren, die sich um die in meiner Handlung erledigt gewesene Gehilfenstelle beworben haben, diene hierdurch zur Nachricht, daß dieselbe bereits besetzt ist.
Prag, den 28. Febr. 1853.

Friedrich Ehrlich.

Bermischte Anzeigen.

[2545.] **Fr. Schulze's Buchhandlung in Berlin erbittet**
1 compl. Verlagskatalog.

[2546.] **Bitte.**
Durch gefällige Einsendung der neuesten Verlagskataloge würden sich sehr verpflichtet fühlen
Damian & Sorge in Graz.

[2547.] **IS** Inserate für den Umschlag der „**Fliegenden Blätter für Musik.**“
Vom Verfasser der musikalischen Briefe.
Um mehrfach gegen uns ausgesprochenen Wünschen entgegen zu kommen, nehmen wir von jetzt an Inserate für den Umschlag der „**Fliegenden Blätter für Musik**“ an und berechnen die gespaltene Zeile mit nur 1 1/2 N^o. Da die „**Fliegenden Blätter für Musik**“ sich eines eben so großen Beifalls erfreuen, wie die im vorigen Jahre erschienenen „**Musikalischen Briefe**“ desselben Verfassers, so werden Ankündigungen, besonders von Musikalien, wie überhaupt von allen die Musikfreunde interessirenden Artikel, von großer Wirksamkeit sein. Wir laden zu zahlreicher Benutzung ein und bemerken nur noch, daß das 2. Heft schon in 14 Tagen erscheint, weshalb wir uns Inserate für dasselbe möglichst schnell erbitten.
Baumgärtner's Buchh. in Leipzig.

[2548.] **Inserate**
für den Anhang der neuen Auflage von
Jahn's Illustriertem Reisebuch
nehme ich bis Ende März an.
Die ganze Seite wird mit 4 r 25 S h., 1/4 Seite mit 2 r netto berechnet.
Die Auflage ist 2500 Exemplare stark, wovon tausend Exemplare bereits baar bestellt sind. Die wirkliche Verbreitung ist daher gesichert, und es dürfte wohl keine passendere Stelle zu Inseraten für das feinere reisende Publicum existiren. (In Murray's Hand-book beträgt der Inseratenpreis das Sechsfache, die Seite 4 r Sterl.)
M. Simion's Verlag in Leipzig.

[2549.] **Inserate in**
Grimm's deutsches Wörterbuch.
Da die 5. Lieferung von Grimm's deutschem Wörterbuch im nächsten Monat versandt wird, so ersuche ich die geehrten Handlungen, welche den Umschlag zu Inseraten benutzen wollen, mir dieselben ungesäumt zugehen zu lassen. Die gespaltene Peritzzeile berechne ich mit 3 N^o.
Leipzig, 27. Februar 1853. **S. Hirzel.**

[2550.] **Keine Disponenda.**
Da von den im vergangenen Jahre von mir versandten Artikeln zum Theil neue Auflagen bevorstehen, andere theils von mir commissionsweise debitirt wurden, so kann ich durchaus keine Disponenda gestatten und erwarte daher, alles nicht Abgesetzte bestimmt zur nächsten Oster-Messe zurück. Auf spätere Remittenden kann ich mich nicht einlassen, was ich gütigst zu berücksichtigen bitte.
Ascherleben, im Februar 1853.
Oscar Focke.

[2551.] **Sehr zu beachten!!**
Zahlungen für die „Neue Illustrierte Zeitschrift“, das „Illustrierte Unterhaltungsblatt“, die „Spinnstube“ und die „elektrischen Telegraphen“ pro 1852 sind nur an unterzeichnete Firmen zu machen und die Facturen unter der Firma **Lanz & Co.** ebenfalls auf uns zu buchen, da laut Börsenblatt Nr. 35, 1852, pag. 566 der Verlag dieser Artikel von Hrn. Lanz & Co. an Hrn. **C. Kneller** und laut Börsenblatt Nr. 6, 1853, pag. 65, so wie laut unserem Circular vom 1. Januar 1853, dieser Verlag von Hrn. **C. Kneller** auf uns überging. Mit nächstem Postpakete versenden wir unsere Rechnungsauszüge. Disponenden können wir durchaus nicht gestatten. Auch müssen wir darauf aufmerksam machen, daß wir an Handlungen, welche zur D.-M. nicht saldiren, keine Fortsetzungen für 1853 mehr versenden könnten.
Stuttgart, 2. März 1853.

Die Expedition der Neuen Illustrierten Zeitschrift.
(**J. Schäffer.**)

[2552.] Auf mehrfache Anfragen diene als Nachricht, daß von
Pütz, Grdr. d. Geschichte
in diesem Jahre von keinem Theil, weder der Ausgabe für obere, noch der für mittlere Classen, neue Auflagen erscheinen werden.
Coblenz, 2. März 1853.
K. Bädeler.

Leipziger Börse am 7. März 1853.

Course im 14 Thaler-Fuss.	Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. —	142 1/2
	2 Mt. —	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. —	102 1/2
	2 Mt. —	—
Berlin pr. 100 r Pr. Crt.	k. S. —	99 1/2
	2 Mt. —	—
Bremen pr. 100 r Lsdr. à 5 r	k. S. —	111
	2 Mt. —	99 1/2
Breslau pr. 100 r Pr. Crt.	k. S. —	—
	2 Mt. —	—
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S. 56 13/16	—
	2 Mt. —	152
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. —	—
	2 Mt. —	—
London pr. 1 Pf. St.	k. S. —	—
	2 Mt. —	—
	3 Mt. 6, 22 1/4	81 1/2
Paris pr. 300 Fres.	k. S. —	—
	2 Mt. —	—
	3 Mt. —	93
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss.	k. S. —	—
	2 Mt. —	—
	3 Mt. —	—
Augustd'or à 5 r à 1/3, Mk. Br. und à 21 K. 8 G. auf 100	—	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 r idem „ d ^o .	—	—
And. ausl. Louisd'or à 5 r nach ger. Ausmünzungsasse. d ^o .	—	11 1/2
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	—	5 1/2 17
Holland. Duc. à 3 r auf 100	—	6 1/2
Kaiserl. d ^o . d ^o d ^o .	—	6 1/2
Bresl. d ^o . d ^o . à 65 1/2 As „ d ^o .	—	6 1/2
Passir d ^o . d ^o . à 65 As „ d ^o .	—	6 1/2
Conv. Species u. Gulden. d ^o .	—	2 1/2
Idem 10 u. 20 Kr. d ^o .	—	—
Gold pr. Mark fein Colln.	—	—
Silber „ d ^o d ^o	—	—
Staatspapiere und Actien		
excl. Zinsen.		
Wiener Banknoten	93 1/2	93
Königl. Sachs. Staats-Papiere	—	—
à 3 % von 1830 } von 1000 u. 500 r	91	—
à 4 % von 1847 } kleinere	—	101 1/2
à 4 % von 1852 } von 500 r	—	102 1/2
à 4 % von 1852 } von 100 r	—	103 1/2
à 4 1/2 % von 1850 von 500 u. 200 r .	—	—
Königl. Sachs. Landrentenbriefe	—	91 1/2
à 3 1/2 % } von 1000 und 500 r . .	—	—
à 3 1/2 % } kleinere	—	—
Actien der ehem. S.-Bayr. EBC. bis Mich. 1855 à 4 %, später à 3 % à 100 r	—	91 1/2
d ^o . d ^o . Sachs. - Schles. EBC.	—	102 1/2
à 4 % à 100 r	—	—
Leipziger Stadt-Obligationen	—	90 1/2
à 3 % } von 1000 und 500 r . . .	—	—
à 3 % } kleinere	—	102 1/2
d ^o . d ^o . d ^o . à 4 %	—	—
d ^o . d ^o . d ^o . à 4 1/2 %	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. } v. 500 r	94	—
à 3 1/2 % } v. 100 u. 25 r	—	100
d ^o . à 3 1/2 % } v. 500 r	—	—
d ^o . à 3 1/2 % } v. 100 u. 25 r	—	102 1/2
d ^o . à 4 % } v. 500 r	—	—
d ^o . à 4 % } v. 100 u. 25 r	—	88
d ^o . lausitzer d ^o . à 3 %	—	90 1/2
d ^o . d ^o . d ^o . à 3 1/2 %	—	102 1/2
d ^o . d ^o . d ^o . à 4 %	—	—
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3 1/2 %	—	110
Thüringische Eisenb. Priorit. Obligat. à 4 1/2 %	—	—
à 4 1/2 %	—	91 1/2
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine à 3 % } von 1000 und 500 r . . .	—	—
à 3 % } kleinere	—	—
d ^o . Staats-Schuld-Scheine à 3 1/2 %	—	88 1/2
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. à 4 1/2 %	—	—
d ^o . d ^o . d ^o . d ^o . à 5 %	880	190
Wiener Bank-Actien pr. St.	—	20 1/2
Leipziger d ^o . à 250 r pr. 100	—	28 1/2
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 r pr. 100	—	134
Löbau-Zittauer d ^o . à 100 r pr. 100	—	293
Berlin-Anhalt d ^o . à 200 r pr. 100	—	105
Magdeb.-Leipz. d ^o . à 100 r pr. 100	—	—
Thüringische. d ^o . à 100 r pr. 100	—	—

Uebersicht des Inhalts.

Neuigl. des deutschen Buchhandels. — Neuigl. des deutschen Musikalienhandels. — Anzeigebblatt No. 2489—2492. — Leipziger Börse am 7. März 1853.

Anonyme 2490, 2491, 2492, 2529, 2539, 2540, 2541, 2542, 2543.	Göbelmann 2537.	Hirzel 2549.	Rother 2514.
Haber & Co. 2499.	Görlisch 2544.	Homann 2501, 2522.	Saunier 2592.
Bädeler in Coblenz 2552.	Ernst & K. 2498.	Julien in Sag. 2518.	Schroeder in B. 2500, 2538.
Baumgärtner 2547.	Exp. d. Neuen illust. Zeitschrift 2551.	Richterberger 2502.	Schubert & Co. Sort. 2510.
Bertelsmann 2524.	Hemming's Sort. 2521.	Roch in R. 2527.	Schulze, F. in B. 2489, 2545.
Bielefeld 2526.	Focke 2550.	Rornicker & G. 2508.	Sens, G. 2507.
Böttcher's Berl. 2505.	Gebhardi, G. 2520.	Riesching & Co. 2525.	Simion's Berl. 2548.
Brugiere 2493.	Geiger in S. 2533.	Rißner 2513.	Stofer 2509.
Buchner 2497.	Grote in N. 2511.	Röning & Co. 2535.	Strauß 2506.
Damian & S. 2523, 2546.	Hartmann 2536.	Rühlmann 2496.	Thimm 2519.
Dannenfesler 2534.	Hempel 2495.	Rühlmann 2496.	Verlags-Exp. d. Jahreszeiten 2503.
Dämmler's Berl. 2494.	Heuer in G. 2517.	Reupert 2530.	Wallerstein 2516.
	Sinze 2504.	Rutt 2531.	Williams & R. 2515.
		v. Rohden 2528.	

Verantwortlicher Redacteur: **Gustav Kimmelman** — Druck von **P. G. Teubner** — Commissionair der Expedition des Börsenblattes: **J. Kirchner** in Leipzig.

Mit dem heutigen Stücke wird Nr. 2 (Februar 1853) des monatlichen Neuigkeits-Verzeichnisses ausgegeben.

